



Stadt Gernsbach
Stadtbauamt
Igelbachstraße 11
76593 Gernsbach

Entwässerungsantrag

(gemäß Entwässerungssatzung)

(unter Einhaltung der DIN 1986-100 und DIN EN 12056-4 mit den geltenden Vorschriften)

Ich beantrage hiermit die Genehmigung des nachstehend näherbezeichneten Anschlusses an die öffentlichen Entwässerungsanlagen:

**1. Name, Anschrift und
Tel.-Nr. des Antragstellers/
Grundstückseigentümers**

**2. Name, Anschrift und
Tel.-Nr. des Bauleiters/
Planverfassers**

**3. Anzuschließendes Grundstück
(Gewann/Straße/Haus- bzw. Flst.-Nr.)**

4. Art des Anschlusses

ja nein

a) direkt

b) indirekt *

Beschreibung: _____

* Sind Vorbehandlungsanlagen (Abscheider, Absetzbecken, Schlammgruben u. ä.) vorhanden, handelt es sich um einen indirekten Anschluss.

5. Kanalisation

ja nein

a) vorhanden

b) Trennsystem

c) Mischsystem

d) Hauskontrollschacht vorhanden

(Für Neubaumaßnahmen sind nur Fertigteilschächte zulässig.)

Regenwasser

Deckel ü. NN: _____ Sohle ü. NN: _____

Schmutzwasser

Deckel ü. NN: _____ Sohle ü. NN: _____

Mischwasser

Deckel ü. NN: _____ Sohle ü. NN: _____

Abstürze

Beschreibung: _____

6. Soll eingeleitet werden

ja nein

a) häusliches Abwasser

b) gewerbliches Abwasser *

Aus welchem Betrieb? _____

* Der Erhebungsbogen zum Indirekteinleiterkataster ist ausgefüllt und mit den geforderten Unterlagen beizufügen.

7. Soll eingebaut werden

	ja	nein		
a) Absperrvorrichtung gegen Rückstau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fabrikat:	_____
b) Hebeanlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fabrikat:	_____
c) Sandfang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Größe:	_____
d) Benzin-/Ölabscheider	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fabrikat und Größe:	_____
e) Fettabscheider	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fabrikat und Größe:	_____
f) Rückhaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Art und Größe:	_____
g) Zisterne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fabrikat und Größe:	_____
h) Versickerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Art:	_____
i) Heizanlage mit Kondensatablauf *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Leistung:	_____

*Ab einer Leistung von 200 kW ist eine Neutralisationsanlage erforderlich.

Für den Entwässerungsantrag werden folgende Unterlagen benötigt:

- 5 -fach: **Übersichtsplan** im Maßstab 1 : 1500 und **Lageplan** im Maßstab 1 : 500 mit Einzeichnung sämtlicher auf dem Grundstück bestehender Gebäude, der Flurstücksgrenze, der Straße, der benachbarten Grundstücke, der Schmutz- und Regenwasserleitungen, der vor dem Grundstück liegenden Straßenkanäle, der Art und genauen Lage der Anschlüsse an diese Kanäle, der weiteren evtl. vorhandenen Entwässerungsanlagen, Brunnen, Gruben usw. sowie der evtl. vorhandenen Bäume, Masten usw.
- 5 -fach: **Grundrisse** des Unter- (Keller-) und Erdgeschosses mit Außenanlagen im Maßstab 1 : 100 mit Einzeichnung der einzeln anzuschließenden Gebäude, der anzuschließenden Entwässerungsteile (WC, Waschbecken, Kondensatabläufe, Heizungsabläufe, Bodenabläufe, Hofabläufe, Dachableitungen, Absperrschieber, Rückstauverschlüsse, Hebeanlagen, Schächte etc.), und aller Entwässerungsleitungen unter Angabe des Materials, der lichten Weite und des Gefälleverhältnisses.
- 5 -fach: **Systemschnitte** der zu entwässernden Gebäudeteile im Maßstab 1 : 100 in Richtung der Hauptleitungen (mit Angabe der Hauptleitungen und der Fallrohre, der Dimension und der Gefälleverhältnisse, der Höhenlage der Entwässerungsanlage und des Straßenkanals bezogen auf Normalnull).

Der Antragsteller erklärt im Falle der Genehmigung, keine Schadensersatzansprüche an die Stadt Gernsbach zu stellen und sie von Ansprüchen Dritter schadlos zu halten, wenn Schaden durch Rückstau entsteht. Der gesamte Anschluss geht zu Lasten des Antragstellers.

_____, den _____, den _____

(Unterschrift des Antragstellers)

(Unterschrift des Bauleiters/
(Unterschrift des Planverfassers)

Bemerkungen des Antragstellers:

Genehmigungsvermerk:	
76593 Gernsbach, den _____	_____
(Datum)	(Unterschrift des Bearbeiters)
Bemerkungen: _____	

Wichtig!

Die genehmigten Planunterlagen sind an die bauausführende Firma weiterzureichen. Diese hat im Zuge der Kanalabnahme die Unterlagen dem städtischen Mitarbeiter vorzulegen. Bei Nichtvorlage dieser Dokumente kann eine Kanalabnahme nicht erfolgen!